

Die Räumlichkeit und Zeitlichkeit von Überwachungsgefügen öffentlicher Veranstaltungen

Roger von Laufenberg, Hannah Reiter & Michaela Scheriau

Vienna Centre for Societal Security (VICESSE)

Im Beitrag zur Rolle der Polizei in der Sicherung und Überwachung öffentlicher Veranstaltungen fokussieren Reiter, Scheriau und von Laufenberg auf die Komplexität der Gefüge (Deleuze & Guattari (1987)) öffentlicher Veranstaltungen. Während die Polizei eine zentrale Rolle in der Wahrung der Sicherheit öffentlicher Veranstaltungen einnimmt, sind sie zeitgleich mit multiplen (nicht-)menschlicher Akteur*innen konfrontiert, die ebenfalls für Sicherheit zuständig sind, sowie mit Bürger*innen unterschiedlichster Art mit eigenen Bedürfnissen und Erfahrungen mit polizeilicher Überwachung. Haggerty und Ericson (2000) haben in diesem Zusammenhang das Konzept des surveillant assemblage geprägt, welches vor allem digitale Überwachungsmethoden in den Mittelpunkt stellt und sich damit auseinandersetzt, wie durch data flows Bürger*innen, bzw. Nutzer*innen in den Gefügen als data doubles wieder zusammengefügt werden. Während diese Aspekte durchaus noch prägend für die modernen Überwachungsgefüge sind, wollen wir uns in unserem Beitrag allerdings den mundanen Gefügen widmen, die in der Sicherheit öffentlicher Veranstaltungen als gegeben angesehen werden und daher auch in der Analyse dergleichen häufig übersehen werden - wie z.B. Absperrungen, Zugangskontrollen, Wegweiser, das allgemeine Gelände etc. Ihre Rollen in der räumlichen wie zeitlichen Steuerung von Besucher*innen sind nicht zu unterschätzen und stehen dennoch nicht losgelöst von den scheinbar komplexeren oder digitalen Überwachungsgefügen. Ihre Rigidität oder Starrheit ist dabei Fluch und Segen zugleich, mit dementsprechenden Auswirkungen auf den im Zusammenhang stehenden Gefügen.

Daher widmet sich dieser Beitrag der Analyse der vielschichtigen, alltäglichen Aspekte moderner Sicherheits- und Überwachungsgefügen und streicht ihre zentrale Rolle in der Schaffung von Sicherheit bei öffentlichen Veranstaltungen hervor – mit ihren Chancen und Risiken.